Teleskoplader für Feuerwehr: Sonderfahrzeug in Salzgitter

Artikel vom **25. August 2026**
Sonder-Einsatzfahrzeuge

Die Berufsfeuerwehr Salzgitter nutzt mit dem »TF 35.11 TT-145« ein neues Sonderfahrzeug für Umschlag, Arbeiten in der Höhe und Einsätze abseits befestigter Wege. Merlo Deutschland GmbH liefert dafür einen Teleskoplader mit 11 m Ausleger, 3,5 t Tragfähigkeit und feuerwehrtechnischen Sonderbauten.

(Bild: Merlo Deutschland GmbH)

Seit Anfang 2025 arbeitet die Berufsfeuerwehr Salzgitter mit einem neuen Teleskoplader. Das Sonderfahrzeug »TF 35.11 TT-145« ist auf unterschiedliche Einsatzszenarien ausgelegt und kombiniert Umschlagleistung, Reichweite und Geländegängigkeit. Merlo Deutschland GmbH liefert dafür eine Konfiguration mit 11 m Ausleger, maximal 3,5 t Tragfähigkeit, 145-PS-Deutz-Motor mit 3,6 l Hubraum sowie einer Load-Sensing-Hydraulikpumpe mit 150 l/min und 250 bar. Zwei vordere Stabilisatoren unterstützen Arbeiten mit Lasten und in der Höhe. Trotz Abstützung bleibt die maximale Fahrzeugbreite bei 2.310 mm. Der Seitenverschub und der Niveauausgleich erleichtern das Positionieren und können Ladezyklen beschleunigen.

Ein Frontschutzgitter schützt das Bedienpersonal bei Arbeiten, bei denen herabfallende Gegenstände auftreten können. **Ausstattung für verschiedene Einsatzlagen** Zur beschafften Ausrüstung gehören Palettengabeln, Lasthaken, Schaufeln und eine schwenkbare 3-Personen-Hubarbeitsbühne. Damit kann das Fahrzeug Material bewegen, Lasten aufnehmen und Personal für Arbeiten in der Höhe positionieren. Die Hubarbeitsbühne ist als zertifiziertes System ausgeführt und in die vorhandene Bedienumgebung integriert. Für den Einsatz abseits befestigter Wege verfügt der Teleskoplader über permanenten Allradantrieb, eine zuschaltbare Differenzialsperre und Portalachsen für mehr Bodenfreiheit. Eine optionale Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h, eine Druckluftbremsanlage sowie verschiedene Anhängerkupplungen, darunter Rockinger, K50 und K80, erweitern die Einsatzmöglichkeiten. Der hydrostatische Fahrantrieb und die automatische Drehzahlerhöhung über den Joystick der EPD-TOP-Ausstattung unterstützen feinfühliges Fahren, Rangieren und Arbeiten. **Sonderbauten für die Feuerwehr** Die feuerwehrtechnischen Anpassungen entstanden beim regionalen Partner Steinwedel Arbeitsbühnen und Baumaschinen e.K. in Hildesheim. Zu den Sonderbauten zählen eine »RETTBOX®«, eine akustische Signalanlage, Halterungen für eine Handlampe und Einrichtungen für den Funk. Ergänzt wurden Schutzgitter für die Beleuchtung mit integriertem Frontblitzer, Heckblitzer im Kotflügel sowie Halterungen für Pressluftflasche, Atemanschluss und Atemmaske. Bei der Beschaffung standen eine herstellerneutrale Leistungsbeschreibung sowie ein Lasten- und Pflichtenheft im Mittelpunkt. Bewertet wurden unter anderem der Seitenverschub, sicherheitsrelevante Beleuchtungslösungen, das Hubarbeitsbühnen-System und eine zusätzliche Rückfahrkamera, die in das vorhandene Kabinendisplay eingebunden ist.

Hersteller aus dieser Kategorie

AUDI AG
Auto-Union-Str. 1
D-85057 Ingolstadt
0841 89-36156
einsatzfahrzeuge@audi.de
www.audi.de/einsatzfahrzeuge
Firmenprofil ansehen

Wietmarscher Ambulanz- und Sonderfahrzeug GmbH
Darwinstr. 11
D-48488 Emsbüren
05903 93201-100
info@was-vehicles.com
www.was-vehicles.com
Firmenprofil ansehen

Gemco Mobile Safety B.V.
P.O. Box 1713
NL-5602 BS EINDHOVEN
0031 40 2643715
sales@gemcosafety.com
www.gemcosafety.com
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag